

Be1 Rechenschaftsbericht des Landesvorstands

Gremium: Landesvorstand GRÜNE JUGEND Bayern
Beschlussdatum: 11.05.2017
Tagesordnungspunkt: TOP 8 Rechenschaftsbericht/Entlastungen/Verabschiedungen

1 Rechenschaftsbericht zum Landesjugendkongress 17-1

2 1) Politische Lage

3 Pressearbeit

4 Anfang Januar war unser erster Landesjugendkongress 2017 zum Thema Artenschutz
5 und Biodiversität. Die dort gefassten Beschlüsse haben wir mit einer
6 Pressemitteilung an die Öffentlichkeit getragen, in der wir uns für insgesamt
7 fünf Nationalparks in Bayern ausgesprochen haben. Dieser Forderung haben sich
8 danach weite Teile der Altgrünen angeschlossen. Die nächste Sache, die wir
9 thematisiert haben, war ebenfalls sehr erfreulich. Am 15. Februar wurde
10 Katharina Schulze, unsere Votenträgerin im Landtag, als neue
11 Fraktionsvorsitzende gewählt. Diese Wahl als Zeichen, dass junge Menschen auch
12 bei Bündnis 90/DIE GRÜNEN Gehör finden, haben wir sehr begrüßt und wünschen
13 Katha viel Erfolg in dem Amt. Mindestens genauso erfreulich ist, dass wir als
14 Verband wachsen und in den letzten Monaten viele Neumitglieder begrüßen konnten.
15 Diese freudige Entwicklung war uns eine Pressemitteilung wert, die von mehreren
16 Zeitungen aufgegriffen wurde. Nur haben wir noch längst nicht unsere Ziele ganz
17 erreicht und deswegen haben wir zum Internationalen Frauen*kampftag unsere
18 Forderung nach voller Gleichberechtigung und einem selbstbestimmtem Leben für
19 alle Menschen wiederholt. Zum Schluss haben wir aber natürlich auch wieder die
20 falsche Politik der CSU-Staatsregierung angeprangert. Statt eine pädagogische
21 Schulreform auf den Weg zu bringen, wurde hauptsächlich über die Länge des
22 Gymnasiums diskutiert und die Reform lässt alle wichtigen Punkte wie längeres
23 gemeinsames Lernen oder eine Abkehr vom starren Notensystem vermissen. Außerdem
24 haben wir Seehofers Ankündigung erneut als Spitzenkandidat der CSU zur
25 Landtagswahl 2018 zu kandidieren, scharf kritisiert. Wir möchten frischen Wind
26 für Bayern, das geht nur ohne Seehofer und die CSU. Dafür werden wir im nächsten
27 Jahr einen engagierten Wahlkampf führen.

28 Öffentlichkeitsarbeit

29 Mit einem eigenen Sharepic beteiligten wir uns an der Kampagne für einen
30 sofortigen Abschiebestopp nach Afghanistan, denn das Land ist nicht sicher.
31 Zusätzlich riefen wir zu den Demos am Münchner Flughafen auf und nahmen mit
32 vielen Aktiven daran teil.

33 Am Frauen*kampftag riefen wir dazu auf jetzt erst recht gemeinsam für ein
34 freies, sicheres und selbstbestimmtes Leben für alle zu streiten und gegen
35 Frauen*feindlichkeit zu kämpfen - an allen Tagen im Jahr und verbreiten diese
36 Forderung in den Social Media.

37 Am Equal Pay Day haben wir mit einem Sharepic aufgerufen Bewusstsein zu schaffen
38 und über den Gender Pay Gap zu sprechen, den durchschnittlichen
39 Gehaltsunterschied zwischen Männern* und Frauen*.

40 Auf dem Kleinen Parteitag der bayerischen Grünen haben wir wieder zahlreiche
41 Änderungsanträge gestellt und unter anderen erreicht, dass die Partei sich
42 weiterhin perspektivisch für ein Ende der Rüstungsexporte einsetzt. Die Grüne
43 Mobilitätsgarantie von 5 bis 24 Uhr soll auf unsere Initiative hin an allen
44 Tagen gelten.

45 Kurz vor Karfreitag und Karsamstag haben wir in den Social Media Kanälen unsere
46 Forderung, das Tanzverbot abzuschaffen, verbreitet.

47 Am 1. Mai haben wir mit eine Sharepic darauf aufmerksam gemacht, dass endlich
48 jede Arbeit gut entlohnt werden soll, aber auch der steigende Leistungsdruck in
49 unserer Gesellschaft beseitigt werden muss.

50 2) Vergangene Veranstaltungen

51 Auch im letzten Vierteljahr haben wir wieder viele verschiedene Veranstaltungen
52 und Seminare organisiert. Der letzte Landesrat fand in Pleinfeld zum Thema
53 Biodiversität statt. Beim GRÜNE JUGEND Basics Seminar haben wir zusammen mit der
54 GJ München neuen Mitgliedern die Arbeit in der GRÜNEN JUGEND erklärt und
55 Einbringungsmöglichkeiten aufgezeigt. Um Frauen* in der GRÜNEN JUGEND Bayern die
56 Möglichkeit zu geben, sich zu vernetzen und auszutauschen haben wir auch dieses
57 Jahr wieder ein "Frauen* bilden Banden"- Seminar organisiert. Thematisch stand
58 das Thema "Rolle von Frauen* und queeren Menschen in der neuen Rechten" auf Burg
59 Hoheneck im Mittelpunkt. Zur Vorbereitung auf den Landesjugendkongress fand ein
60 Seminar zum Schwerpunktthema "Medien- und Kulturpolitik" in Augsburg statt. Kurz
61 vor dem Landesjugendkongress fand unser Präsidiumsseminar statt, auf dem alle
62 Interessierten Sitzungsleitung trainieren und die Satzung besser kennen lernen
63 konnten.

64 Die Landesarbeitskreise Gender & Queer und Wirtschaft und Soziales haben wir bei
65 ihren Seminaren "Eine Zukunft ohne Kapitalismus" sowie "Und nach dem
66 Patriarchat?" unterstützt. Des Weiteren hatten wir während dem bayerischen
67 Schüler*innensymposium "basis 17" einen Stand und konnten uns präsentieren.

68 3) Arbeit im Hintergrund

69 Landesgeschäftsstelle

70 In der Landesgeschäftsstelle (LGS) arbeitet unser organisatorischer
71 Geschäftsführer gemeinsam mit dem Landesvorstand an der Verwaltung des
72 Verbandes. Sei es Mitgliederverwaltung, Finanzplanungen durch unseren
73 Schatzmeister oder Planungen und Organisation von Landesräten und
74 Landesjugendkongressen. Unsere Geschäftsstelle ist aufgeräumt und Materialien
75 sortiert, so dass auch mit Hilfe des neuen Online-Shops alle Mitglieder und
76 Kreisverbände davon profitieren können.

77 Organisation im Landesvorstand

78 Innerhalb des Landesvorstands ist die Arbeit aufgeteilt in Arbeitsgruppen, zum
79 Beispiel einer für das Landtagsshadowing oder eine zum Thema Neumitglieder. In
80 wöchentlichen Telefonkonferenzen wird sich über die aktuelle politische Arbeit
81 ausgetauscht und die Verwaltung des Verbands sowie Veranstaltungen besprochen.
82 In den insgesamt acht zurückliegenden Landesvorstandssitzungen wurden zahlreiche
83 AGs gegründet, Anträge diskutiert und die Projekte weiter voran gebracht. In den

84 beiden viertägigen Klausuren konnte inhaltlich und organisatorisch noch
85 detaillierter gearbeitet werden.

86 Neumitgliederbetreuung

87 In den letzten Monaten konnten wir erfreulicherweise einen Boom unserer
88 Neumitgliederzahlen bemerken, so dass unser Mitgliederstand wieder über 1.000
89 ist. Um die neu eingetretenen Personen direkt zu binden werden sie, sofern die
90 Telefonnummer angegeben, von Landesvorstandsmitglieder telefonisch kontaktiert.
91 Zudem ist die Begrüßung von der Landesgeschäftsstelle umgelegt auf die
92 Kreisverbände, um doppelte Begrüßungen zu vermeiden und den Kontakt in der Nähe
93 mit direkten Veranstaltungshinweisen zu garantieren. In den nächsten Wochen wird
94 damit begonnen allen Neumitgliedern auch ein Einsteiger*innenpaket zuzuschicken,
95 dieses wird aus diversen Give-Aways wie Flaschenöffner und Streichhölzern, aber
96 auch aus Infomaterial, Flyern und Stickern zur GRÜNEN JUGEND Bayern bestehen.

97 Landesbildungsbeirat

98 Das seit nun einem Jahr angewendete Seminkonzept für die Landesarbeitskreise
99 ist mittlerweile gut etabliert. Der Landesbildungsbeirat genehmigte Seminare der
100 LAK, die alle bereits stattgefunden haben oder in Planung sind. In den
101 Arbeitskreisen konnte sich so über diverse Themen ausgetauscht und diese
102 aufgearbeitet werden. Das ist in erster Linie den Koordinierenden zu verdanken,
103 die mit Unterstützung des Landesvorstands hervorragende Bildungsarbeit geleistet
104 haben.

105 Finanzen

106 Das Haushaltsjahr 2016 konnten wir wie geplant abschließen. 2016 hatten wir
107 einige Neuerungen, die auch ausgabenwirksam zur Geltung kamen. So konnten wir
108 dieses Jahr die komplette Fördersumme des Ring Politischer Jugend Bayern (RPJ)
109 ausschöpfen. Dies lag an den aktiveren Landesarbeitskreisen und den damit
110 zahlreicheren Seminaren, sowie an den Landesjugendkongressen 2016 die beide
111 deutlich mehr Teilnehmer*innen als in den letzten Jahren hatten und somit
112 stärker zu Buche schlugen. Weiterhin wurde zum ersten Mal die Vergütung für
113 Landesvorstandsmitglieder ausgezahlt.

114 Um besser planen und Mittel koordinieren zu können war es für uns wichtig die
115 permanente Verfügbarkeit von liquiden Mittel der Grünen Jugend Bayern zu
116 verbessern.

117 Dafür haben wir alle laufenden Kosten der Grünen Jugend Bayern auf monatliche
118 Zahlungen umgestellt, so wird ein besserer Überblick und Planbarkeit der
119 Ausgaben erreicht.

120 Ergänzend dazu haben wir versucht die Spesenabrechnung der Vorstandsmitglieder
121 quartalsweise erfolgen zu lassen um hier weitere große Ausgaben schneller zu
122 erhalten.

123 Durch die Förder*innen, die wir im letzten Jahr bekommen konnten und die uns zum
124 großen Teil monatlich unterstützen, wird diese Umstellung auch auf der
125 Einnahmenseite vollzogen.

126 Die Planungen für den Haushalt 2017 haben ebenfalls schon angefangen. Da dieses
127 Jahr ein Wahlkampfjahr wird, sind die besonderen Umstände einzuplanen. Eine sehr
128 langfristige Planung zahlt sich hier besonders aus. Dies zeigt sich auch daran,

129 dass wir zum ersten Mal Rücklagen für den Wahlkampf aufbauen konnten. Zusätzlich
130 dazu wird im Haushaltsantrag des Grünen Parteivorstands ein Zuschuss an uns
131 enthalten sein, der eine deutliche Steigerung gegenüber 2013 darstellt. Wir
132 werden folglich ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung haben und können
133 unseren Wahlkampf bei vorausschauender Planung ohne die Aufnahme von Schulden,
134 anders als im letzten Wahlkampf, finanzieren.

135 Landesfinanzausschuss

136 Wir freuen uns, dass ein Mitglied des Landesvorstand auf der letzten
137 Landesdelegiertenkonferenz von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Bayern in den
138 Finanzausschuss gewählt wurde, so dass auch dort eine junggrüne Stimme vertreten
139 ist.

140 Kreisverbandsvernetzung

141 Die Kreisverbände sind ein wichtiger Teil, um junggrüne Inhalte vor Ort zu
142 verbreiten. Um sie auch untereinander zu vernetzen gibt es mittlerweile einen
143 Kreisvorstandsverteiler, über den Informationen von Landesebene verschickt
144 werden, der aber auch zum Austausch untereinander benutzt werden kann. Zudem
145 wird auf den Landesräten weiterhin die Kreis- und Bezirksverbandsvernetzung mit
146 Gesprächsrunden gefördert. Mit der Vorstellung unserer Leittrträge auf
147 Mitgliederversammlungen können die Menschen in den Kreisverbänden direkt noch
148 vor den Landesjugendkongressen mit Landesvorstandsmitgliedern und untereinander
149 diskutieren.

150 Kampagnen

151 Nach der Kampagne „Marktradikal kann mich mal!“ im ersten Halbjahr haben wir
152 auch nun wieder begonnen kampagnenfähige Forderungen für das Schwerpunktthema
153 "Medien- und Kulturpolitik" aus den Leittrträgen zu identifizieren. Um bei der
154 kurzen einjährigen Amtszeit, der Vorstandschaft, die die Kampagne durchführt,
155 Mitbestaltung und Mitsprache zu ermöglichen, haben wir eine Umstellung
156 vorgenommen. Wir schlagen vor, dass künftig die Kampagne nach dem Beschluss von
157 Positionen auf den Landesjugendkongressen umgesetzt wird.

158 Ständige Awarenessgroup

159 Wir setzen uns ein für ein friedliches und fröhliches Miteinander. Damit dies
160 nicht nur auf den großen Kongressen gewährleistet ist, wurde eine ständige
161 Awarenessgroup eingeführt, für die sich alle Mitglieder bewerben konnten. Schon
162 beim ersten Treffen wurden viele Inhalte ausgearbeitet und Aufgaben diskutiert.
163 In Kürze wird die Awarenessgroup über eine eigene Mail-Adresse allen Mitgliedern
164 (auch anonym) für die Beratung von Problemen innerhalb der GRÜNEN JUGEND Bayern
165 zur Verfügung stehen. Außerdem sind sie Multiplikator*innen für Awarenesssthemen
166 wie das Konsensprinzip.

167 Bundestagswahlkampf vorbereitung

168 Wir stehen in engem Austausch mit unseren Votenträger*innen. Für den junggrünen
169 Bundestagswahlkampf konnten wir von der Partei einen Zuschuss in Höhe von 3000€
170 aushandeln, um diesen für Werbung in Social Media Kanälen, Material und eine
171 Popcornmaschine für den Straßenwahlkampf und verschiedene Veranstaltungen zu
172 nutzen.

173 4) Inklusion

174 Seit einigen Monaten beschäftigt sich der Landesvorstand zunehmend mit dem Thema
175 Inklusion und Behindertenpolitik. Zu diesem Thema gab es im Mai auch ein Seminar
176 des Landesarbeitskreises Wirtschaft & Soziales gemeinsam mit der neu gegründeten
177 Arbeitsgruppe Inklusion im Landesvorstand. Zudem gibt es seit Anfang des Jahres
178 eine*n Inklusionsbeauftragte*n im Landesvorstand, der*die in Zukunft auch als
179 Ansprechperson für alle Mitglieder der GRÜNEN JUGEND Bayern dient. Seminare und
180 andere Veranstaltungen sollen barrierefreier werden und auch die Kreisverbände
181 sollen zukünftig in diese Richtung besser geschult werden. Dafür wird im Moment
182 ein Leitfaden mit Checkliste ausgearbeitet und wir stehen in Kontakt mit der
183 dazugehörigen Landesarbeitsgemeinschaft der Grünen Bayern.

184 5) Zukünftige Veranstaltungen

185 LAK Öko 'Klima im Wandel: Katastrophe mit Ansage' - Würzburg 25.05.

186 Landtags-Shadowing 03.-07.07.

187 LAK Shalom 'Bildungsbaustein Israel' - München 09.07.

188 Landesrat 15.-16.07.

189 Südcamp 17.-20.08.

190 Rechenschaftsbericht zum Landesrat 17-1: [https://www.gj-
191 bayern.de/rechenschaftsbericht-des-landesvorstands-zum-landesrat-17-1/](https://www.gj-bayern.de/rechenschaftsbericht-des-landesvorstands-zum-landesrat-17-1/)

192 Rechenschaftsbericht zum Landesjugendkongress 16-2: [https://www.gj-
193 bayern.de/bericht-des-landesvorstands-zum-landesjugendkongress-2016-2/](https://www.gj-bayern.de/bericht-des-landesvorstands-zum-landesjugendkongress-2016-2/)

194 Rechenschaftsbericht zum Landesrat 16-2: [https://www.gj-
195 bayern.de/rechenschaftsbericht-des-landesvorstands-zum-landesrat-16-2/](https://www.gj-bayern.de/rechenschaftsbericht-des-landesvorstands-zum-landesrat-16-2/)